



# MATILDA

## EFFECT



**Pionierinnen der Forschung**      **Female Pioneers of Research**

**Pt.52**

**Marie Gernet**





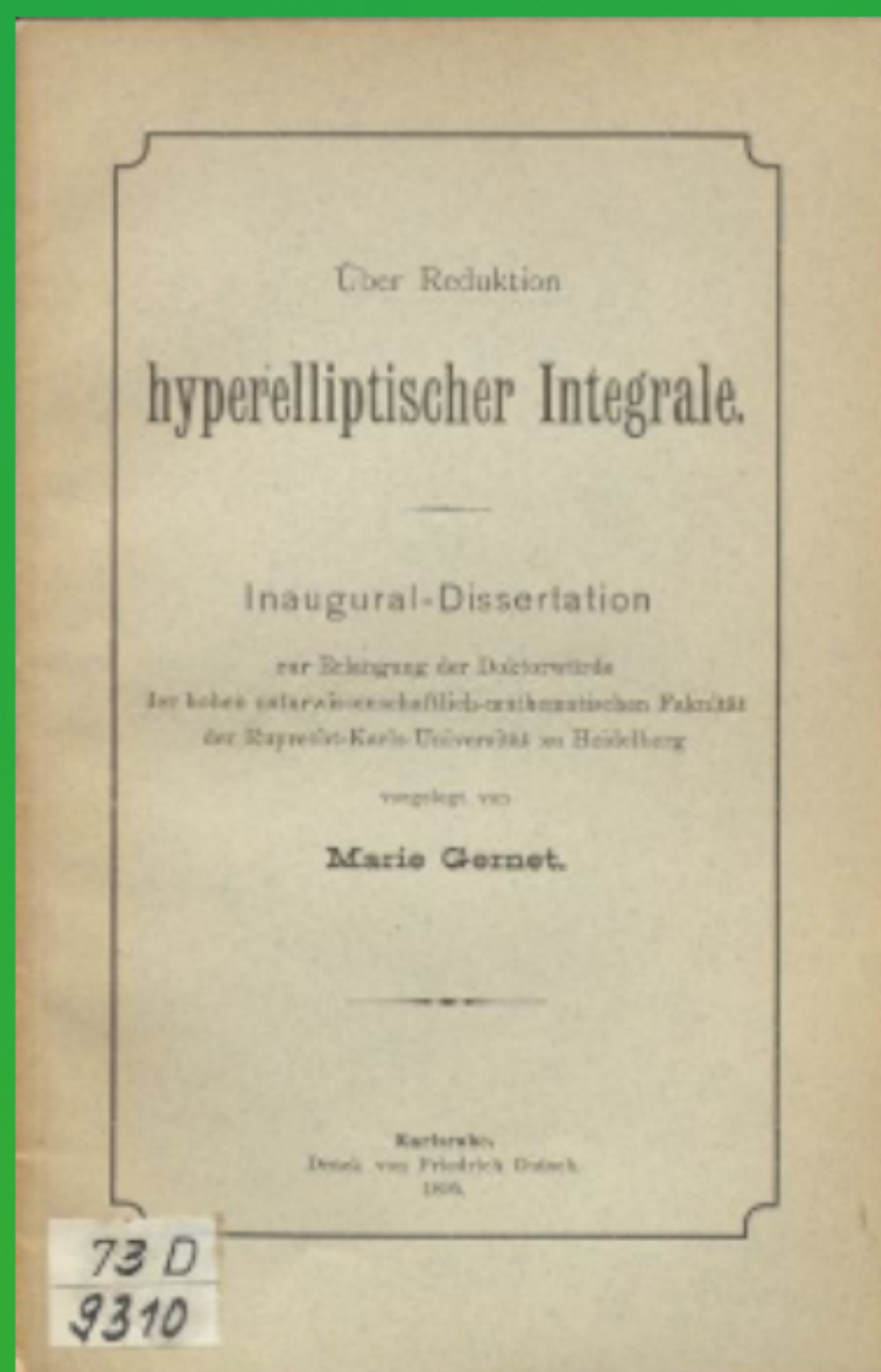
Marie Gernet (1865-1924)  
Mathematikerin

Geboren in Ettlingen, besuchte sie  
als Tochter eines Militärarztes die  
*Höhere Mädchenschule* in  
Karlsruhe.

Nach ihrem Eintritt in das  
*Prinzessin Wilhelm-Stift* 1880  
schloss sie 1883 ihre  
Lehrerinnenausbildung  
(für höhere Mädchenschulen) ab.  
Trotz ihres Abschlusses setzte sie  
ihre Studien im  
Privaten fort.



1888 wurde sie  
Sonderstudentin an der  
*Technischen Hochschule  
Karlsruhe*. Erst durch den  
politischen Eingriff des  
badischen Kultusministeriums  
durfte sie ein  
Mathematikstudium an der  
*Universität Heidelberg*  
aufnehmen.  
Ihre Forschung beschäftigte  
sich mit hyperelliptischen  
Integralen, worüber sie 1895  
auch promovierte.



Im Anschluss an ihre Promotion  
kehrte sie als Lehrerin an die  
*Höhere Mädchenschule*  
*Karlsruhe*  
(heute *Lessing-Gymnasium*)  
zurück, wo sie später  
Schulverwalterin wurde.



Sie engagierte sich intensiv für  
die Reform der Mädchenbildung  
und setzte sich stetig für  
bessere Bildungschancen für  
Frauen ein.





„Fräulein Marie Gernet hat als erste  
Frau an der mathematisch-  
naturwissenschaftlichen Fakultät  
der Universität Heidelberg  
promoviert.“

Der Lehrerinnen-Wart. Monatsblatt für die Interessen des  
Lehrerinnenthumes / Neuzeit.  
Blätter für weibliche Bildung in Schule und Haus /  
Frauenleben, Ausgabe 10

